

Niederschrift Nr. 1/2008
über die Sitzung des Betriebsausschusses des Abwasserbetriebes der Stadt Viersen
am 08.09.2008

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Herrn Werner Dingel (**FDP**) die Ausschussmitglieder

| CDU | SPD | FürVie | Bündnis 90/ DIE GRÜNEN |
|--|--|-------------------------------------|-----------------------------------|
| Genenger, Wolfgang Mackes, Paul Neumann, Günter (ab TOP5) Maier, Margret Dr. Moers, Jürgen Braun, Erhard (Vertretung) | Görgemanns, Alfons Gerhards, Karl-Heinz Jörg Dickmanns (Vertretung) Atakani, Ozan | Bettge, Pascal Mülders, Stefanie | Dohmen, Norbert |

Für den Abwasserbetrieb der Stadt Viersen:

Betriebsleiter Klöfers (Niederrheinwerke Viersen GmbH)
stellvertr. Betriebsleiter Engelen (Niederrheinwerke Viersen GmbH)

Von der Verwaltung:

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer Corsten
Baudezernent Zenses
Stadtoberamtsrat Ricker

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr
Ende der Sitzung: 17:51 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Bestimmung eines Schriftführers/einer Schriftführerin
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses am 10.12.2008
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2007 des Abwasserbetriebes der Stadt Viersen
- Vorlage Nr. AWB/01/08 –
4. Zwischenbericht des Abwasserbetriebes über die Abwicklung des Wirtschaftsplans 2008
- Vorlage Nr. AWB/02/08 -
5. Verschiedenes

Der Ausschussvorsitzende bittet um eine Minute des stillen Gedenkens an das verstorbene Ausschussmitglied Frau Karola Reinartz.

Öffentliche Sitzung

1. Bestimmung eines Schriftführers/einer Schriftführerin

Dem Vorschlag des AM Genenger, AM Meies zu benennen, stimmt der Ausschuss einstimmig und ohne Enthaltungen zu.

2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses am 10.12.2008

Die Niederschrift wird einstimmig (o. E.) genehmigt.

Ausschussvorsitzender Dingel berichtet über die Besichtigung des Gruppenklärwerkes Mönchengladbach-Neuwerk am 19.06.08 nach der in der Ausschusssitzung am 10.12.2008 ausgesprochenen Einladung des Vorstandes Prof. Dr. K. Melsa. Den Ausschussmitgliedern, die der Einladung des Niersverbandes nachkommen konnten, wurde in beeindruckender Weise verdeutlicht, wie das Beitragsaufkommen verwendet wird. Für bemerkenswert erachtete der Ausschussvorsitzende, dass der Nitratgehalt der Niers in Mönchengladbach-Neuwerk niedriger sei als im oberen Verlauf, was zeige, dass der Nitratgehalt aus dem Oberflächenzufluss als Folge intensiver Düngung der Flächen durch die Landwirtschaft verursacht werde.

3. Feststellung des Jahresabschlusses 2007 des Abwasserbetriebes der Stadt Viersen

Herr Dingel bittet Betriebsleiter Klöfers um die Darstellung des Sachverhaltes. Betriebsleiter Klöfers verweist auf die umfangreichen Darlegungen in der Vorlage. Über deutlich geringeren Aufwand als angenommen konnte ein geringeres Gebührenaufkommen (Erlöse) kompensiert werden. Da die eingeplante Entnahme aus der Gebührenausgleichsrückstellung nicht voll umfänglich benötigt wurde, diese aber zu Gunsten der Erlöse gebucht wurde, kam es zu einer erneuten Zuführung zu der Rückstellung.

Der Jahresabschluss wurde von der WIBERA geprüft und uneingeschränkt bestätigt. Nunmehr bedarf es noch der abschließenden Feststellung der Gemeindeprüfungsanstalt.

AM Gerhards bemerkt, dass nach seinem Verständnis die Rückstellung aus den Überschüssen früherer Jahre nicht im geplanten Umfang aufgezehrt wurde. Betriebsleiter Klöfers bestätigt, dass im Gegensatz zur Planung von rd. 1,9 Mio. Euro nur rd. 400.000 Euro netto in Anspruch genommen wurden. Stadtbaurat Zenses ergänzt dahingehend, dass sich durch diese Entwicklung ein kleines „Polster“ ergeben habe, welches in Anbetracht der Umstellung auf einen neuen – gesplitteten – Gebührenmaßstab günstig sei. Er gibt allerdings zu bedenken, dass auch für das Wirtschaftsjahr 2008 eine Inanspruchnahme der Rückstellung in Höhe von 1,6 Mio. Euro eingeplant sei und deshalb der im Jahresabschluss 2007 unter dem 31.12. ausgewiesene Betrag nicht in vollem Umfang zur Verfügung steht.

AM Meies betont, dass die Gebührenzahler in den zurückliegenden Jahren zu hoch belastet wurden und deshalb ein Recht auf alsbaldige Rückzahlung hätten.

Nachdem Betriebsleiter Klöfers bemerkt, dass die Gebührenfestsetzung nicht vom Abwasserbetrieb erfolgt, der Abwasserbetrieb insoweit lediglich vollziehendes Organ ist, führt Stadtbaurat Zenses weiter aus, dass ja bereits für 2007 rd. 1,9 Mio. Euro und für 2008 rd. 1,6 Mio. Euro zur Absicherung nicht auskömmlicher Gebührensätze eingeplant waren. Leider gelinge es selten eine Planung exakt umzusetzen. Ausschussvorsitzender Dingel meint, man müsse die Abweichung zwischen der Planung und dem Ergebnis 2007 vor dem Hintergrund des Gesamtvolumens des Betriebes gewichten. Auch er erinnert daran, dass im Abwasserbetrieb nur ein Teil der Gebührenfindung erfolgt, da der Abwasserbetrieb lediglich das sogenannte Altvermögen verwalte.

Die AM Meies, Dohmen und Gerhards werden in der zum Jahresende anstehenden Gebührenfestsetzung für eine erhebliche Beanspruchung der zurückgestellten Überschüsse eintreten damit so der Gebührenzahler zu seinem Recht kommt.

Der Betriebsausschuss empfiehlt einstimmig (o. E.) dem Rat der Stadt Viersen den Jahresabschluss 2007 des Abwasserbetriebes der Stadt Viersen entsprechend der Vorlage festzustellen.

4. Zwischenbericht des Abwasserbetriebes über die Abwicklung des Wirtschaftsplans 2008

Laut Betriebsleiter Klöfers wird der Plan voraussichtlich in kalkulierter Höhe erreicht. Die Liquidität ist gegeben.

5. Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

gez. Dingel
Vorsitzender

gez. Meies
Schriftführer